



# **PROTOKOLL DER VOLLVERSAMMLUNG VOM 14. NOVEMBER 2016**

**ORT: ERDING BEGINN: UHR 20:15 ENDE: 21:30 UHR**

## **TAGESORDNUNG**

- 1. Begrüßung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Genehmigung der Tagesordnung**
- 4. Genehmigung des Protokolls**
- 5. Haushalt**
- 6. Jahresplanung**
- 7. Vorstellung des Projekts „Begegnung mit jungen Flüchtlingen“**
- 8. Kurzbericht Klausurabend**
- 9. Nachwahl**
- 10. Wünsche und Anträge**
- 11. Sonstiges**

## **TOP 1 – Begrüßung**

Frau Jarmurskewitz begrüßt, die Delegierten und Einzelpersönlichkeiten, die Gäste, die Presse, Herrn Stadik als Vertreter des Jugendamtes und Frau Colletta von der kommunalen Jugendarbeit.

Frau Colletta, neue Mitarbeiterin der „Kommunalen Jugendarbeit“, stellt sich kurz vor.

Für die Vollversammlung entschuldig sind: Frau Bauer vom Schulamt, Herr Holzner, Frau Trettenbacher und Frau Kattein.

Die neue „Fachkraft für die offene Jugendarbeit“ des Kreisjugendrings Erding, Frau Baumann, stellt sich vor.

Herr Moltke informiert die Delegierten über einen, neu in Erding gegründeten, Pfadfinderstamm des VCP und gibt einen kurzen Einblick in die Arbeit.

## **TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Gutmann und Frau Coppola stellen die Beschlussfähigkeit fest.

40 von 54 Delegierten sind anwesend.

Die Vollversammlung ist somit beschlussfähig.

Es folgt ein kurzer Hinweis auf die Stimmungskarten.

## **TOP 3 – Genehmigung der Tagesordnung**

Frau Jarmurskewitz stellt den Delegierten die Tagesordnung, welche fristgerecht zugesandt wurde, vor.

Abstimmung:

Ja: 39

Enthaltungen: 1

Nein: 0

Die Tagesordnung wird mehrheitlich angenommen.

## **TOP 4 – Genehmigung des Protokolls**

Zum Protokoll der letzten Vollversammlung vom 30. Mai 2016 gibt es keine Anmerkungen.

Abstimmung:

Ja: 36

Enthaltungen: 4

Nein: 0

Das Protokoll wird genehmigt.

## Top 5 – Haushalt

Frau Rainer stellt den Haushaltsentwurf 2017 vor:

- Die Gesamteinnahmen und –ausgaben betragen 277.000 €
- Eine Verminderung um 11.000 € gegenüber des Vorjahres liegt vor, da noch nicht fest steht ob für 2017 ein neuer Partner für die Sprachreise gefunden wird
- Der Landkreiszuschuss für allgemeine Tätigkeiten beträgt voraussichtlich: 103.000 € und 15.000 € für Veranstaltungen
- Durch Verwaltungs-Arbeiten können ca. 1.000 € eingenommen werden
- Verleih-Gebühren sind mit 800 € angesetzt.
- Die Aktivitäts-Zuschüsse des BJR betragen ca. 500 €
- Ausgaben der Geschäftsstelle und die Personalkosten wurden aufgrund des noch nicht feststehenden Landkreis-Zuschusses sehr knapp kalkuliert. Ggf. muss ein Nachtragshaushalt 2017 erstellt werden
- Durch eine Stundenerhöhung der Schulsozialarbeit in Fraunberg erhöhen sich die Personalkosten, welche jedoch über die Gemeinde gegenfinanziert werden.
- Die Personalkosten der Geschäftsstelle in Erding erhöhen sich aufgrund tariflicher Änderungen um 3.000 €.
- Kosten für langfristigen Verpflichtungen und Zuschüsse an Jugendorganisationen bleiben im Vergleich zum Vorjahr gleich
- Neue Zuschussrichtlinien befinden sich in Arbeit und werden voraussichtlich 2017 in Kraft treten. Die Verfügungssumme wurde nicht angehoben.  
Die Rückfrage von Frau Driessen, weshalb das Budget für die Zuschüsse 2017 trotz geänderter Richtlinien gleich bleibt, beantwortete Frau Rainer mit dem Hinweis, dass das bisherige Budget bisher nicht ausgeschöpft wurde. Bei Bedarf wird im Haushalt 2018 eine Erhöhung angesetzt.
- Eine Rücklagenentnahme für 2017 ist nicht vorgesehen.

Keine weiteren Fragen zum Haushalt in Eckwerten 2017

Haushalt wird mit der Jahresplanung 2017 abgestimmt

## Top 6 – Jahresplanung

Frau Gutmann stellt die Jahresplanung 2017 vor:

- Gremien:
  - Vorstandssitzungen
  - Vollversammlung
  - Klausurtag
  - Arbeitskreise
- Projekte:
  - Juleica-Ausbildung an Schulen (FOS/BOS)
  - Zirkusprojekt: 3 Tage an der Grundschule in Schröding
  - Kulturpädagogisches Angebot in der offenen offene Ganztagesesschule Fraunberg
  - Projekt „Grenzenlos“
- Ferienfreizeiten:
  - Kinderfreizeit Werfenweng
  - Sprachreise (unklar)

- Bildungsmaßnahmen:
  - Juleica-Ausbildung für Mitarbeiter in Jugendtreffs
  - Juleica-Ausbildung für kleine Jugendorganisationen
  - Juleica-Ausbildung für Mitarbeiter bei Maßnahmen des Kreisjugendrings
  - Juleica-Ausbildung für Mitarbeiter der offener Ganztagesesschule
- Infoabende
  - Prävention (sexueller Gewalt und stoffliche Prävention)
  - Zuschussrichtlinien
  - Aufsichtspflicht
- Gemeindliches Ferienprogramm:
  - Keltenrallye oder Pitigrilli-Zirkus

Fragen:

- Frau Driessen möchte wissen für welche Mitarbeiter der offenen Ganztagesesschule die Juleica-Ausbildung angeboten wird  
Antwort: Fraunberg, da der KJR Erding als Träger in dieser Schule tätig ist
- Sie möchte ebenfalls wissen welche AG's momentan noch aktiv sind  
Antwort: Bunt statt braun

20:45 Uhr Ein Delegierter der Trachtenjugend ohne Stimmrecht trifft ein.  
Frau Jarmurskewitz begrüßt Frau Dickmann als Vertreterin des Kreistages

Abstimmung Haushalt/Jahresplanung

Ja: 38

Enthaltung: 2

Nein: 0

Der Haushalt wird einheitlich beschlossen.

### **Top 7 – Vorstellung des Projekts „Begegnung mit jungen Flüchtlingen“**

Das Projekt „Grenzenlos“ wird von Frau Coppola und Frau Baumann vorgestellt.

Es ist für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Flüchtlinge, die im Landkreis Erding untergebracht sind gedacht.

In Zusammenarbeit mit Jugendverbänden, -vereinen und -treffs soll, durch gemeinsame Freizeitgestaltung und -beschäftigung, das gegenseitige Verständnis und die Integration gefördert werden.

Alle Jugendverbände sind aufgerufen sich mit Vorschlägen an dem Projekt zu beteiligen. Ein Treffen mit „Ideensammeln“ für Interessierte findet im Kreisjugendring Erding statt.

## Top 8 – Kurzbericht Klausurabend

Der Klausurabend war laut Frau Jarmurskewitz sehr spärlich besucht. Es wurde u. a. die Verteilung der Pauschalzuschüsse besprochen.

Herr Ertl erstattet einen Kurzbericht über den Stand der geplanten Satzungsänderung des BJR, welche im Herbst verabschiedet werden soll. Es können noch Eingaben für Änderungswünsche gemacht werden.

## Top 9 – Nachwahl

Es findet eine Nachwahl der unbesetzten Beisitzer-Stelle statt:

- In den Wahlausschuss wurden folgende Personen berufen:  
Herr Stadik (Wahlleiter), Frau Senft, Frau Driessen

Die Wahl des Beisitzers findet mit geheimer Stimmabgabe statt.

- Wahl Beisitzer (siehe Wahlprotokoll)  
Vorschläge: Beer Korbinian                      38 Stimmen                      nimmt die Wahl an

Frau Jarmurskewitz bedankt sich bei dem Wahlausschuss.

## TOP 10 – Wünsche und Anträge

Keine Wünsche und keine Anträge.

## Top 11 – Sonstiges

Frau Jarmurskewitz bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet um 21:30 Uhr die Vollversammlung.

Andrea Jarmurskewitz

1. Vorsitzende

Christine Stemmer

Protokollführerin